



## DER BAYERISCHE DUDE AUF DEM BIO-HELLEN

Das Etikett unseres Hellen zeigt eine fiktive Person – es handelt sich um den bayerischen Quartiermeister. Genau wie unser Quartiermeister Original in der Region Nord (das Gesicht auf unserem Original) war der bayerische Quartiermeister lange Zeit das einzige Gesicht im Süden. Mittlerweile ziert er jedoch ausschließlich das Etikett vom Bio-Hellen.

Sein Aussehen ist angelehnt an das ursprüngliche Etikett aus dem Süden, der damals noch Federn am Hut trug und in Trachtenkleidung war. Wir wollten das Etikett weniger folkloristisch, aber trotzdem sympathisch und irgendwie bayerisch erscheinen lassen.

Das Helle gehört nach Bayern wie die Currywurst nach Berlin. Deshalb ist es für uns nur eine logische Konsequenz, dass ein bayerischer Look auf die Flasche unseres Hellen muss.

Ende 2019 konnten wir erfolgreich das Rezept des Bio-Hellen, das seit zwei Jahren in der Genossenschaftsbrauerei Gut Forsting für die Region Süd gebraut wird, in unsere Partnerbrauerei Wittichenau in der Oberlausitz übertragen. Das Etikett wurde – genau wie das Rezept – 1:1 aus dem Süden nach Berlin und den Norden Deutschlands übernommen.